

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Kulturausschusses
am Mittwoch, **18.05.2011**, 17:00 Uhr - 19:53 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Dr. Renate Düttmann-Braun, Dr. Dietmar Erber, Alfred Holtmann, Karl-Heinz Kerkau, Franziskus-Pius Graf von Merveldt, Jürgen Ohm, Ursula Richter, Berthold Socha,

von der SPD-Fraktion

Dr. Frank Jünger, Wendela-Beate Vilhjalmsen, Robert von Olberg, Renate Weidenfeller, Dr. Michael Werner,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Thomas Goeken, Tim Rohleder, Dr. Ludwig Schipmann, Martin Schulte,

von der FDP-Fraktion

Christoph Jauch, Hartmut Viehoff,

Sachkundige Einwohner/innen

Dr. Loek Geeraedts, Maike Rußwurm, Katharina Tiemann,

Stadtheimatpflegerin

Ruth Betz,

von der Verwaltung

Mechthild Bedenbecker-Busch, Gerd Bertling, Thomas Braun, Andreas Ermeling, Rita Feldmann, Gisela Haak, Dr. Andrea Hanke, Ardan Hussain, Dr. Gail Kirkpatrick, Dr. Johann Lambacher, Monika Rasche, Dr. Barbara Rommé, Frauke Schnell, Ludger Schnieder, Christoph Spieker,

für die Schriftführung

Klaus Wistokat,

Es fehlten:

Mehmet Akif Cetinkaya Sachkundiger Einwohner), Philipp Gabriel (von der SPD Fraktion), Lorenz Müller-Morenius (von der Fraktion DIE LINKE), Anne Naegels (von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Helga Welker (von der CDU Fraktion),

Gäste:

Herr Lukas Pietzner, Frau Katharina Müller, Frau Katja Schroeder, Frau Silvia Andringa, Herr Klaus Baumeister, Herr Dr. Matthias Schroeder,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Kulturausschusses am 18.05.2011

Tagesordnung

- | | | |
|--------------------------|------|---|
| | 1. | Eingänge |
| | 2. | Berichte und Mitteilungen |
| | 2.1. | Vorstellung Kulturreport |
| | 2.2. | Kulturgebiet Münster 2010: Resümee, Fazit und Perspektiven |
| | 2.3. | Jahresplanung 2011 der Ausstellungshalle zeitgenössische Kunst Münster |
| | 2.4. | Bericht Kultur und Schule |
| <u>V/0161/2011</u>
IV | 3. | Profile, Planungen, Perspektiven: Die Bildungsarbeit der Volkshochschule der Stadt Münster 2011/2012 |
| <u>V/0212/2011</u>
IV | 4. | Zuschüsse für Bücher und Medien der öffentlichen Volks- und Pfarrbüchereien |
| <u>V/0245/2011</u>
II | 5. | Jahresabschluss 2010 und Wirtschaftsplan 2011 der Institut für vergleichende Städtegeschichte - IStG - gGmbH (IStG) |
| | 6. | Anfragen |
| | 7. | Verschiedenes |

Frau Vilhjalmsen eröffnete um 17.00 Uhr die Sitzung des Kulturausschuss und fragte, ob Wünsche an die Tagesordnung bestehen. Dies war nicht der Fall.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge

Keine Eingänge

Punkt 2 der Tagesordnung

Berichte und Mitteilungen

Punkt 2.1 der Tagesordnung

Vorstellung Kulturreport

Frau Dr. Hanke stellte dem Kulturausschuss den Kulturreport 2010 vor.

Die Fraktionen äußerten sich sehr positiv über den vorgelegten Bericht. Es wurde gefragt, ob weitere Institutionen und freie Träger aus dem Kulturbereich mit in diesen Bericht aufgenommen werden können.

Frau Dr. Hanke machte deutlich, dass der vorgelegte Kulturreport in erster Linie ein Gesamtüberblick über die städtischen Ämter darstelle, gleichwohl nehme die Verwaltung diese Anregung mit und denke über den Vorschlag nach.

Frau Vilhjalmsen erinnerte daran, in den unterjährigen Berichten der Ämter die jeweiligen Erfahrungen mit den Maßnahmen zur Umsetzung des Migrationsleitbildes mit einfließen zu lassen.

Die Verwaltung sagte dieses für die Zukunft zu.

Der Kulturausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 2.2 der Tagesordnung

Kulturgebiet Münster 2010: Resümee, Fazit und Perspektiven

Frau Dr. Hanke führte in die Thematik ein und erklärte, dass die Verwaltung darüber nachdenke, im Jahr 2013 erneut die Veranstaltungsreihe „KULTURGEBIET“ durchzuführen.

Frau Vilhjalmsen ermunterte die Referenten, Kritik oder Verbesserungen sofort im Vortrag anzusprechen.

Im Anschluss daran erläuterten die Referenten ihre Veranstaltungen.

Dies waren im Einzelnen:

Ludger Schnieder (Theater im Pumpenhaus Münster - STATEMENTS)

Ardan Hussain (Städtische Bühnen Münster - „Internationale Tanztage Münster 2010“)

Andreas Ermeling (Kulturamt in Vertretung für Hermann Wallmann, Literaturverein - „Scene: Ungarn in NRW“)

Dr. Barbara Rommé (Stadtmuseum Münster - FOKUS LITAUEN)

Dr. Matthias Schröder (GWK in Vertretung für Dr. Susanne Schulte - SUMMERWINDS Münsterland)

Dr. Andrea Hanke (in Vertretung für Dr. Susanne Schulte, GWK - MAGUS TAGE Münster)

Klaus Baumeister (Initiator des Festivals NEUE WÄNDE)

Silvia Andringa (Künstlerische Leiterin HALBSTARK)

Frauke Schnell (Kulturamt - Extras in der Stadthausgalerie: in-out breath, private landscape, fotofolio und werkstage)

Dr. Gail Kirkpatrick (AZKM - Ausstellung „Does City/Münster matter?“)

Die Fraktionen waren sich einig, dass KULTURGEBIET Münster 2010 eine sehr gelungene Veranstaltungsreihe gewesen und dass die Fortsetzung erstrebenswert sei.

Allerdings solle die Verwaltung sich Gedanken darüber machen, ob die Taktung der bereits bestehenden Festivals nicht eventuell besser abgestimmt werden kann. Außerdem soll ein gemeinsames Konzept oder eine gemeinsame Klammer bei den Veranstaltungen KULTURGEBIET Münster 2013 erkennbar sein.

Der Ausschuss bat die Verwaltung, über die Fortführung dieser Veranstaltungsreihe nachzudenken und dem Ausschuss sowohl in finanzieller als auch in konzeptioneller Hinsicht zu berichten.

Frau Dr. Hanke sicherte zu, dass die Verwaltung sich um die Finanzierung der Veranstaltungsreihe KULTURGEBIET kümmern werde.

Der Kulturausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 2.3 der Tagesordnung	Jahresplanung 2011 der Ausstellungshalle zeitgenössische Kunst Münster
-----------------------------------	---

Frau Dr. Kirkpatrick erläuterte ausführlich die Jahresplanung 2011 für die Ausstellungshalle zeitgenössische Kunst Münster.

Punkt 2.4 der Tagesordnung	Bericht Kultur und Schule
-----------------------------------	----------------------------------

Frau Schnell berichtete dem Kulturausschuss, dass am Tag zuvor die Jurysitzung zur Vergabe der Landesmittel in Höhe von 57.000 € getagt habe.

Sie führte weiter aus, dass 60 Anträge vorgelegen haben, davon wurden 31 Anträge in die Förderung aufgenommen.

Es wurden 24 Absagen erteilt und es gibt 5 Nachrücker.

Der Kulturausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung V/0161/2011	Profile, Planungen, Perspektiven: Die Bildungsarbeit der Volkshochschule der Stadt Münster 2011/2012
---	---

Frau Bedenbecker-Busch erläuterte ausführlich die Vorlage.

Der Kulturausschuss beschloss die Vorlage einstimmig wie folgt:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Den vom Beirat der Volkshochschule am 05.04.2011 entwickelten Grundzügen der Bildungsarbeit 2011/2012 wird zugestimmt.
2. Die Beschlussfassung erfolgt unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2012.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Mittel sind im Haushaltsplan 2011 bei der Teilergebnis- und Teilfinanzplanung 2010 – 2014 in der Produktgruppe 0402 veranschlagt.

Punkt 4 der Tagesordnung V/0212/2011

Zuschüsse für Bücher und Medien der öffentlichen Volks- und Pfarrbüchereien

Der Kulturausschuss beschloss die Vorlage einstimmig ohne Aussprache wie folgt:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Das Bischöfliche Generalvikariat Münster, Hauptabteilung Seelsorge, Referat Büchereien, erhält aus den im Haushalt 2011 bereitgestellten Mitteln einen Zuschussbetrag von 42.500,00 €.
2. Die Verteilung an die einzelnen ehrenamtlich geführten Kirchlichen Öffentlichen Büchereien wird vom Bischöflichen Generalvikariat auf der Basis der Statistik 2010 berechnet und durchgeführt.
3. Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 08.12.2010 zur pauschalen Kürzung der Zuschüsse an Vereine, Vereinigungen und Verbände wird der Zuschussbetrag für die ehrenamtlich geführten Kirchlichen Öffentlichen Büchereien ab dem Haushaltsjahr 2012 um 1,75 % (= 740,00 €) gekürzt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0404	Stadtbücherei und Förderung von Büchereien freier Träger			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2011	42.500 €	.
			2012	41.760 €	Zuschusshöhe nach Kürzung um 1,75 %

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2011 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt und stehen zur Verfügung.

Punkt 5 der Tagesordnung V/0245/2011

Jahresabschluss 2010 und Wirtschaftsplan 2011 der Institut für vergleichende Städtegeschichte - IStG - gGmbH (IStG)

Der Kulturausschuss beschloss die Vorlage ohne Aussprache einstimmig wie folgt:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz der IStG für das Geschäftsjahr 2010 (**Anlagen 1 und 2**) werden zur Kenntnis genommen.

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Prüfung des Jahresabschlusses 2010 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) zu keinen Einwendungen geführt hat.
3. Der Wirtschaftsplan 2011 (**Anlage 3**) wird zur Kenntnis genommen.
4. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der IstG wird ermächtigt, folgende Entscheidungen zu treffen:
 - a) Aus der Kapitalrücklage wird ein Betrag in Höhe von 330.752,82 € zu Gunsten des Bilanzgewinns aufgelöst. Nach Verrechnung mit dem Jahresfehlbetrag 2010 in Höhe von 330.752,82 € ergibt sich ein Bilanzgewinn zum 31.12.2010 in Höhe von 0,00 €. Der Jahresabschluss zum 31.12.2010, abschließend mit einer Bilanzsumme von 390.686,28 € und einem Bilanzgewinn in Höhe von 0,00 €, wird festgestellt.
 - b) Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates.
 - c) Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung der Mitglieder der Geschäftsführung.
 - d) Die Gesellschafterversammlung stimmt der Beauftragung des Rechnungsprüfungsamtes des LWL für den Jahresabschluss 2011 zu.
 - e) Die Gesellschafterversammlung stimmt dem um die Jahresrechnung 2010 ergänzten und aktualisierten Wirtschaftsplan 2011 einschließlich Stellenübersicht zu.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Punkt 6 der Tagesordnung

Anfragen

Keine Anfragen

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Frau Dr. Hanke teilte dem Kulturausschuss mit, dass es eine Sondersitzung am Dienstag, den 21.06.2011 um 19.00 Uhr im Festsaal des Rathauses zum Thema „Masterplan Aasee / Nutzungskonzept“ geben werde.

gez. Wendela-Beate Vilhjalmsson
Vorsitz

gez. Klaus Wistokat
Schriftführung